

(St.-Akt. 50:1, Vorz.-Akt. 200:1) in 40 St.-Akt. u. 20 Vorz.-Akt. zu je RM. 1000; gleichz. Erhöh. um RM. 40 000 in 60 St.-Akt. u. 20 Vorz.-Akt. zu je RM. 500. Diese Erhöh. ist nicht durchgeführt worden u. wurde hinfällig durch den Beschluss der G.-V. v. 5./3. 1927, wonach das A.-K. um RM. 40 000 auf RM. 100 000 erhöht worden ist durch Ausgabe von 30 St.- u. 10 Vorz.-Akt. zu je RM. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj.

Gen.-Vers.: 1931 am 18./3.

Stimmrecht: RM. 1000 St.-Akt. 1 St., RM. 1000 Vorz.-Akt. 10fach. St.-R. in best. Fällen.

Goldmark-Bilanz am 1. Jan. 1924: Aktiva: Grundst. 8000, Gebäude 25 200, Gleisanschl. 650, Masch. 640, Inv. 610, Säcke 828, Warenbest. 21 872, Hyp. 4500, Eff. 1, Kassa 781, Aussenstände 15 192. — Passiva: Verpflicht. 18 275, Reinverm. 60 000, Sa. RM. 78 275.

Bilanz per 31. Dez. 1930 lag der G.-V. v. 18./3. 1931 zur Genehmigung vor.

Dividenden: 1924—1929: 0, ?, ?, 5, ?, ? $\frac{0}{10}$.

Direktion: Otto Conrad, Gustav Klinksiek.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Georg Brandt, Torgau; Wilh. Otto, Annaburg; Ewald Huhn, Dommitzsch.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Torgau: Anhalt Dessauische Landesbank, Commerz- u. Privatbank, Kreissparkasse, Stadtparkasse.

Bauern-Bedarfs Akt.-Ges. in Liqu., Trostberg. (In Konkurs.)

Die G.-V. v. 7./2. 1929 beschloss Auflösung der Ges. Liquidatoren waren Landwirt Johann Mang, Kienberghof bei Emmertsham; Landwirt Simon Schwoshuber, Brandstätt. Mit Beschluss v. 7./5. 1929 wurde über das Vermögen der Ges. das Konkursverfahren eröffnet. **Konkursverwalter:** Rechtsanwalt Dr. Michel in Trostberg.

Heinrich Wanders, Akt.-Ges., Uerdingen-Niederrhein,

Niederstrasse. (In Konkurs.)

Über das Vermögen der Ges. ist am 24./12. 1927 das Konkursverfahren eröffnet worden. **Verwalter:** Kaufm. Karl Herrnkind, Vorstandsmitgl. der Firma Treuhand- u. Revisions-A.-G. Niederrhein in Krefeld, Ostwall 151. Lt. dessen Mittel. vom Dez. 1931 ist die Befriedigung der Gläubiger abhängig von dem Ausgang eines angestrebten Prozesses. Verläuft dieser ungünstig, so ist das Verfahren mangels Masse einzustellen.

Thüringische Montanwerke Aktiengesellschaft,

Unterwellenborn bei Saalfeld i. Thür.

Gegründet: 13./7. 1923; eingetr. 21.8. 1923. Firma bis 7./7. 1927: Stahl- u. Eisen-Akt.-Ges. Firma bis 31./10. 1929: Ferrum Aktiengesellschaft für Eisenhandel mit Sitz in Königsberg i. Pr.

Zweck: Betrieb von Bergwerken, Eisenhütten-, Stahl- u. Walzwerken, Verwertung aller Erzeugnisse u. Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen.

Kapital: RM. 42 000 in 70 Aktien zu RM. 600. Urspr. M. 70 Mill. in 70 Aktien zu M. 1 Mill., übere. von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 21./3. 1925 beschloss Umstell. von M. 70 Mill. auf RM. 42 000 in 70 Aktien zu RM. 600

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Debit. 42 000, Beteil. 5000, Verlust 407. — Passiva: A.-K. 42 000, Kredit. 5407. Sa. RM. 47 407.

Dividenden: 1924—1930: 0 $\frac{0}{10}$.

Direktion: Fritz Amende, Haidhof (Oberpfalz).

Aufsichtsrat: Geh.-Rat Böhringer, Komm.-Rat Schneider, beide in Rosenberg (Oberpfalz).

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

„Nienawerk“ Akt.-Ges. für Mineralöl-Produkte in Wandsbek,

Neum.-Reich.-Str. 36.

Die Eintragung v. 8./6. 1925, nach der die Firma erloschen ist, ist nach einer aml. Bekanntm. v. 3./6. 1930 wieder gelöscht worden. Gemäss § 29 BGB. ist Bücherrevisor Max Stoop, Hamburg, Hammerlandstr. 50, vom Gericht zum Vorstand bestellt worden. Die Firma ist nach dessen Mittel. v. Dez. 1931 wieder gelöscht worden.

Landwirtschaftliche Industrie- u. Handels-Akt.-Ges.

in Weiden (Ob.-Pfalz).

Gegründet: 19./12. 1922; eingetr. 31./1. 1923.

Zweck: Handel u. Verarbeit. landw. Erzeugnisse, dann Erzeug. u. Handel mit Gegenständen des landw. Bedarfs u. Herstell. u. Vertrieb von Baustoffen u. Tonerzeugnissen